



## 6. Dortmunder Symposium der Empirischen Bildungsforschung

### „OPTIMIERUNG SCHULISCHER BILDUNGSPROZESSE – WHAT WORKS?“

#### Einladung

Das Institut für Schulentwicklungsforschung (IFS) an der TU Dortmund richtet am 24.06.2021 zum sechsten Mal das Dortmunder Symposium der Empirischen Bildungsforschung aus, in diesem Jahr als digitale Veranstaltung. Das Symposium widmet sich dem Thema „Optimierung schulischer Bildungsprozesse – What works?“. Im Rahmen der Veranstaltung werden theoretische Ansätze und aktuelle Befunde zur Verbesserung schulischen Lernens vorgestellt und diskutiert. Ziel ist es, aus Perspektive unterschiedlicher Disziplinen Forschungsansätze und -befunde zusammenzutragen und Implikationen – inhaltlicher und methodischer Art – für Forschung und pädagogische Praxis abzuleiten. Wir freuen uns, ausgewiesene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Dortmund begrüßen zu dürfen, um in einem diskursiven, interdisziplinären Format zu aktuellen Forschungsbefunden und Debatten in Austausch zu treten.

Neben den eingeladenen Referentinnen und Referenten erhalten auch ausgewählte Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler die Möglichkeit, ihre Arbeit in Form von Postern und Kurzvorträgen zu präsentieren (Programm siehe nächste Seite). Ministerien, Landesinstitute und im Bildungsbereich engagierte Stiftungen sind ebenfalls eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

**Nele McElvany**, Geschäftsführende Direktorin IFS, Arbeitsgruppe *Empirische Bildungsforschung mit dem Schwerpunkt Lehren und Lernen im schulischen Kontext*

**Fani Lauermann**, Arbeitsgruppe *Empirische Bildungsforschung mit dem Schwerpunkt Bildungsverläufe und Determinanten von Unterrichtsqualität*

**Michael Becker**, Arbeitsgruppe *Empirische Bildungsforschung mit dem Schwerpunkt individuelle Entwicklungsverläufe und schulische Rahmenbedingungen*

**Hanna Gaspard**, Arbeitsgruppe *Empirische Bildungsforschung im Kontext gesellschaftlicher Heterogenität*

#### Informationen zur Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die Tagungshomepage (<http://www.symposium.ifs.tu-dortmund.de>). Bitte melden Sie sich bis zum **15.06.2021** verbindlich an. Weitere Informationen zum Anmeldeverfahren und den Zugangsdaten finden Sie auf unserer Tagungshomepage. Das Organisationsteam erreichen Sie unter [Symposium-ifs.fk12@tu-dortmund.de](mailto:Symposium-ifs.fk12@tu-dortmund.de)



## 6. Dortmunder Symposium der Empirischen Bildungsforschung

### „Optimierung schulischer Bildungsprozesse – What works?“

Programm 24. Juni 2021

- 10.30–11.00** **Eröffnung und Einführung in das Thema**  
**Prof. Dr. Nele McElvany** (Geschäftsführende Direktorin des IFS)  
**Grußwort**  
**MinDirig. Dr. Stefan Luther** (Bundesministerium für Bildung und Forschung)
- 11.00–12.30** **Plenumsvortrag:** Optimierung schulischer Bildungsprozesse – What works?  
**Prof. Dr. Ulrich Trautwein** (Eberhard Karls Universität Tübingen)  
**Kurzkommentare** aus Fachdidaktik und Erziehungswissenschaft  
**Prof. Dr. Mirjam Steffensky** (Universität Hamburg)  
**Prof. Dr. Isabell van Ackeren** (Universität Duisburg-Essen)  
 und Plenumsdiskussion
- 12.30–13.30** Mittagspause und **Wahl des besten Posters**
- 13.30–13.35** **Verleihung Posterpreis** gestiftet vom Waxmann Verlag
- 13.35–14.20** **Kurzvorträge** der Nachwuchswissenschaftler/innen mit Kommentaren von  
**Prof. Dr. Cordula Artelt** (Otto-Friedrich-Universität Bamberg)  
**Prof. Dr. Marcus Hasselhorn** (DIPF – Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation)  
**Prof. Dr. Silke Hertel** (Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg)  
**Prof. Dr. Alexander Kauertz** (Universität Koblenz-Landau)
- 14.20–15.00** **Vorstellung und Diskussion einer zentralen, aktuellen Studie:**  
 Fachintegrierte Leseförderung Bayern (FiLBY)  
**Prof. Dr. Anita Schilcher** (Universität Regensburg)  
 und Plenumsdiskussion
- 15.00–15.30** Kaffeepause
- 15.30–16.00** **Themenstatement:** Nutzbarmachung von Ergebnissen aus der Interventionsforschung für Wissenschaft und Praxis  
**Prof. Dr. Elmar Souvignier** (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)  
 und Plenumsdiskussion
- 16.00–16.45** **Standpunktdiskussionen** zu „Potentiale und Grenzen: Labor- vs. Feldforschung“  
 Fokus Feldforschung **Prof. Dr. Harm Kuper** (Freie Universität Berlin)  
 Fokus Laborforschung **Prof. Dr. Claudia von Aufschnaiter** (Justus-Liebig-Universität Gießen)  
 und Plenumsdiskussion
- 16.45–17.15** „Ask the Expert“ **Plenumsdiskussion mit allen Referent/innen**
- 17.15–17.30** **Abschluss**